

Jahresrückblick 2019 der Begginger Gemeinde

Der Jahreswechsel liegt nicht mehr fern, Zeit um Rückblick zu halten. Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns, der Kreislauf der Jahreszeiten hat sich geschlossen. Auch der Kreislauf des Lebens hat im Verlauf des Jahres, für einige liebe Mitmenschen die letzten Momente bestimmt. Die Gemeinde musste von sieben Gemeindemitgliedern Abschied nehmen. Sie hat Hanswalter Schudel, Josias Burger, Ursula Schudel, Lotti Greutmann, Alex Schudel, Paula Greutmann, Els Werner und zudem Hansruedi Vogelsanger, in stillem Gedenken auf ihrem letzten Weg begleitet. Drei Kinder durften in der Gemeinde begrüsst werden Thierry Müller, Marian Huber und Raphael Härdi haben in diesem Jahr das Licht der Welt erblickt. Mit den Neuzuzügern hat das Randendorf eine Einwohnerzahl von aktuell 465 Bewohnern erreicht. Das ausklingende Jahr wurde mit der Begginger Chilbi begrüsst und im Gasthaus Sonne mit Jassen, feinem Essen und Tanz gefeiert. Traditionsgemäss haben auch die Herren aus Schaffhausen den Weg ins Randendorf gefunden und einmal mehr fein gespiesen. Danach nahm das Jahr seinen Lauf, eine Generalversammlung und Sitzung, von sich wiederholenden oder neu geplanten Veranstaltungen, jagte die andere, der anfänglich leere Terminkalender hat sich nach und nach gefüllt. Plauschwoche, Bazar, Erzählzeit, Chränzli, diverse Konzerte, Filmnacht in der Kirche, Kinderfest, Turn- und Schiessanlässe beschäftigten die jeweiligen Vereine. Der Frauenverein hat auch in diesem Jahr, für ein blumiges Dorfbild gesorgt und die Männerriege hat erneut tolle Umgebungsarbeit geleistet, herzlichen Dank. Einige aktive Begginger Sportler können in ihren Disziplinen auf eine ruhmreiche Saison zurückblicken, sie haben wie die Turner am Eidgenössischen in Aarau, die Schweiz bewegt. Der Bazar war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg und Hilfsorganisationen konnten mit einem Teil des Erlöses unterstützt werden. Bei der Wahl zum Begginger und zur Begginger Gruppe des Jahres, hat sich der Gemeinderat für Herbert Schudel, welcher sich schon seit Jahren mit viel Hingabe um seine kranke Ehefrau kümmert und für den DTV und den TV Beggingen, entschieden. Zwei Konfirmanden wurden mit fäzzigen Rhythmen in die Kirche aufgenommen und im Dezember hat die Gemeinde fünf Jungbürger gefeiert. Frau Pfarrerin Daniela Scherello hat die Stellung gehalten, bis sie von Frau Pfarrerin Anja Berezynski, der neuen Pfarrerin der Kirchgemeinde Beggingen, im August abgelöst wurde. Da und dort gab es bauliche Veränderungen im Dorf und ein grosses Stück der Wasserversorgung konnte abgeschlossen werden. „Nimm dir chli Ziit“ heisst es in einem Lied, das der Singkreis gesungen hat, mitmachen und teilhaben am Dorfgeschehen sind wichtige Faktoren, wenn wir künftig unsere Traditionen und Aktivitäten im Dorf erhalten wollen. In diesem Sinne wünsche ich allen Lesern besinnliche Festtage und ein ereignisreiches, gesundes Neues Jahr.

MW